

Souveränität

Theoretische und ideengeschichtliche Reflexionen

Souveränität wurde lange als "Unwort" verstanden, das man durch Nichtbeachtung strafe. Erst allmählich gerät dieses Thema wieder ins Blickfeld der Rechts- und Sozialwissenschaften. Vor der deutschen Wiedervereinigung täuschte man sich gern über den Status eines teilsouveränen Staates hinweg. Die Europaeuphorie ließ viele Deutsche glauben, dass an die Stelle des souveränen Nationalstaates ein "kosmopolitisches Europa" treten könnte.

In drei Teilen analysieren HistorikerInnen, Rechts- und PolitikwissenschaftlerInnen die unterschiedlichen Aspekte, Ebenen und Perspektiven von Souveränität. Dabei gehen sie drei Themenkomplexen nach: Souveränität im historischen Kontext – Souveränität und Ausnahmezustand – Souveränität in der Kritik.

Die Antworten auf die spannenden Fragen der Souveränitätsdiskussion werden dabei unterschiedlich beantwortet. Dies soll der Ausgangspunkt für eine Diskussion sein, die gerade im Zeichen der permanenten Systemkrise dringlicher ist denn je.



42,00 €

39,25 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783515097352

Medium: Buch

ISBN: 978-3-515-09735-2

Verlag: Franz Steiner

Erscheinungstermin: 05.07.2010

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2010

Serie: Staatsdiskurse

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 348 g

Seiten: 200

Format (B x H): 170 x 240 mm

